

Informationen
gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung
-Bürgerbüro-

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO), dem Landesdatenschutzgesetz (LDStG) sowie anderen anwendbaren Datenschutzvorschriften (Details im Folgenden). Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den jeweils beantragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen.

2. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Kreisverwaltung Kusel
Bürgerbüro
Trierer Straße 49-51
66869 Kusel
E-Mail: buergerbuero@kv.kus.de
Telefon: 06381-424-0
Website: www.landkreis-kusel.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Kreisverwaltung Kusel
Datenschutzbeauftragter
Trierer Straße 49-51
66869 Kusel
E-Mail: datenschutzbeauftragter@kv-kusel.de
Telefon: 06381-424-0

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden für verschiedene Dienstleistungen der Kreisverwaltung erhoben, insbesondere für:

- Amtliche Beglaubigungen
- Abmeldungen der Kreismusikschule
- Verlängerung von Jagdscheinen
- Zahlstelle für verschiedene Leistungen der Kreisverwaltung
- Nachbestellung von Wertstoffsäcken
- Verkauf von Komposter, roten Abfallsäcken, Jute-Säcke, Asbestsäcke
- Vereinbarung von Sperrmüllabfuhr
- Antragswesen Fahrerlaubnis
- Kartenverkauf Kulturprogramm, Sonderveranstaltungen, touristische Angebote
- Verkauf von heimatkundlichen Schriften, Info- und Werbematerialien
- Ticketverkauf DB und VRN
- Draisinen- und Hotelbuchungen

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstaben b) und e) DS-GVO in Verbindung mit den folgenden Spezialgesetzen verarbeitet:

- Straßenverkehrsgesetz (StVG)
- Bundesjagdgesetz (BJagdG)
- Betreuungsbehördengesetz (BtBG)
- Neuntes und Zehntes Sozialgesetzbuch (SGB IX, SGB X)
- Aufenthaltsgesetz (AufenthG)
- Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG)
- Abfallsatzung des Landkreises Kusel i.V.m. der Landkreisordnung (LKO), Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG), Landeskreislaufwirtschaftsgesetz (LKrWG) und der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)
- Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die öffentliche Abfallentsorgung des Landkreises Kusel in Verbindung mit der Landkreisordnung (LKO) und dem Kommunalen Abgabengesetz (KAG)

5. Kategorien der personenbezogenen Daten:

Von der Kreisverwaltung Kusel werden folgende personenbezogenen Daten verarbeitet: Vorname, Nachname, Familienname, akademischer Grad, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Nationalität, Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail, Kommunikationsdaten, Abrechnungs- und Zahlungsdaten, Steuerdaten, Mahn- und Vollstreckungsdaten.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern:

Ihre personenbezogenen Daten werden im Einzelfall weitergegeben an:

- Intern:
- Abteilung 2: Ordnung und Verkehr
 - Abteilung 4: Soziales
 - Ref. 14: Finanzen
 - Ref. 17: Kultur
 - Ref. 51: Abfallwirtschaft
- Extern:
- Kommunal-, Landes- oder Bundesbehörden
 - Rechtsvertreter
 - Amtsgericht/Staatsanwaltschaft

7. Übermittlung an ein Drittland

Die Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt.

8. Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Kreisverwaltung Kusel so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Im Rahmen der freiwilligen Selbstverwaltung werden die Daten so lange gespeichert, wie dies zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DS-GVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DS-GVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt; wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Hinweis: Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet oder der Vertrag nicht mit Ihnen abgeschlossen werden.

10. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn Sie der Ansicht ist, dass Ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

Telefon: +49 (0) 6131 8920 -0

Telefax: +49 (0) 6131 8920-299

Webseite: <https://www.datenschutz.rlp.de>

E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de